AUSSENWIRTSCHAFTS-AKADEMIE



// AUSFUHRVERANTWORTLICHE IM UNTERNEHMEN

Vorläufiger Ablaufplan

SEMINAR

Zeit	Inhalt
9:00 – 10:30	▪ Begrüßung und Einführung ▪ Die Institution des Ausfuhrverantwortlichen ▪ Die betroffenen Unternehmen ▪ Der infrage kommende Personenkreis ▪ Die Benennung des Ausfuhrverantwortlichen ▪ Die Mitwirkung des Ausfuhrverantwortlichen bei der Antragstellung
10:30 – 10:45	*Pause*
10:45 –13:00	▪ Die Aufgaben des Ausfuhrverantwortlichen („vier Kernpflichten") ▪ Die strafrechtlichen und außerstrafrechtlichen Risiken des Ausfuhrverantwortlichen und seiner Mitarbeitenden ▪ Strategien zur Risikominimierung
13:00 – 14:00	*Pause*

14:00 –15:30	▪ Überblick über die exportkontrollrechtlichen Compliance-Anforderungen im Unternehmen
	  ▪ Güterbezogene Exportkontrolle – Überblick über die Güterlisten (Rüstung/Dual-Use)
	  ▪ Exkurs: Technologietransfer
	  ▪ Personenbezogene Exportkontrolle
	  ▪ Länderbezogene Exportkontrolle
	  ▪ Verwendungsbezogene Exportkontrolle
	▪ Verknüpfung zwischen Exportkontrolle und Zoll

15:30 – 15:45	*Pause*
15:45 –17:00	▪ Besondere Aspekte der unternehmensinternen Exportkontrollorganisation (Internal Compliance Program – ICP) ▪ Verantwortlichkeit im Konzern – Hinwirkungspflicht ▪ Einbindung des Unterbaus – Exportkontrollbeauftragte: Benennung, Stellenbeschreibung ▪ Persönliche Verantwortung und Haftungsrisiken des Ausfuhrverantwortlichen an einem „echten" Beispielfall ▪ Ablauf und Aufbau von Außenwirtschaftsprüfungen ▪ Offenlegung selbst erkannter Verstöße („Selbstanzeige") ▪ Klärung offener Fragen und Abschlussbesprechung

Ablaufpläne sind stets als „vorläufig" zu betrachten. Änderungen vorbehalten.

AWA AUSSENWIRTSCHAFTS-AKADEMIE GmbH
Königsstraße 46
48143 Münster
Sitz der Gesellschaft: Münster // AG HRB 4823
Geschäftsführer: Matthias Merz & Dr. Christian Kopp
T +49.251.83 275 60
F +49.251.83 275 61
Mail info@awa-seminare.de
Web www.awa-seminare.com

Kooperationspartner
Universität Münster